



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES KREISAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Mittwoch, 16.05.2018
Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 15:30 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Landratsamtes Garmisch-Partenkirchen

ANWESENHEITSLISTE

Landrat

Anton Speer

Ausschussmitglieder

Wolfgang Bauer
Hans Baur
Rolf Beuting
Walter Echter
Andreas Grasegger
Peter Imminger
Tessy Lödermann
Nikolaus Onnich
Dr. Michael Rapp
Martin Wohlketzetter

1. Stellvertreter

Josef Bierling

Schriftführerin

Mitarbeiterin

Verwaltung

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Adolf Hornsteiner
Thomas Schwarzenberger

Weitere Anwesende

Herr Kreisrat Robert Allmann
Schulleiter des Beruflichen Schulzentrums Garmisch-Partenkirchen
Mitarbeiterin des Beruflichen Schulzentrums Garmisch-Partenkirchen

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. **Bekanntgaben**
2. **Jugendhilfe;** **21/008/2018**
Neubesetzung des Jugendhilfeausschusses - Allgemeiner Sozialer Dienst im Amt für Kinder, Jugend und Familie
- Kreistagsvorlage - Vorberatung
3. **Klimafrühling Oberland 2018;** **42/002/2018**
- Sachstandsbericht - Kenntnisnahme
4. **Sanierung des Berufsschulzentrums;** **4/003/2018**
Aufbau einer Containeranlage
- Sachstandsbericht - Kenntnisnahme
5. **Sanierung des Veterinäramtes;** **4/004/2018**
Ermächtigung zur Vergabe von Planungs- und Bauleistungen
- Kreistagsvorlage - Vorberatung
6. **Landkreisverwaltung;** **13/005/2018**
Vorlage der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 gem. Art. 88 Abs. 2 LKrO Entscheidung
7. **Sonstiges**

Landrat Anton Speer begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und eröffnet um 14:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Kreisausschusses. Der Kreisausschuss ist gemäß Art. 41 LKrO i. V. m. § 21 der Geschäftsordnung des Kreistags (GeschO KT) beschlussfähig.

Zur Tagesordnung liegen keine Änderungen vor.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1	Bekanntgaben
--------------	---------------------

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

TOP 2	Jugendhilfe; Neubesetzung des Jugendhilfeausschusses - Allgemeiner Sozialer Dienst im Amt für Kinder, Jugend und Familie - Kreistagsvorlage -
--------------	--

21/008/2018

Beschluss:

1. Das Ausscheiden von Herrn Thomas **Neuner** als stellvertretendes beratendes Mitglied aus dem Jugendhilfeausschuss wird festgestellt.
2. Als Nachfolgerin wird Frau Miriam **Lott** als stellvertretendes beratendes Mitglied auf Vorschlag des Amtes für Kinder, Jugend und Familie für den Bereich des Allgemeinen Sozialen Dienstes bestellt.

(Empfehlung an den Kreistag)

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		12
Für	den Beschluss	12
Gegen		0

TOP 3	Klimafrühling Oberland 2018 - Sachstandsbericht -
--------------	--

42/002/2018

Der Klimaschutzmanager berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation über das Kooperationsprojekt der Landkreise Garmisch-Partenkirchen und Bad Tölz-Wolfratshausen, Klimafrühling Oberland, welches dieses Jahr erstmalig vom 20. Februar bis 9. März stattfand. Ziel des Projektes war es, gute Beispiele für nachhaltiges Handeln in der Region sichtbar zu machen, aktive Akteure besser zu vernetzen und die Bevölkerung zu sensibilisieren und zu motivieren.

Insgesamt fanden 76 Veranstaltungen mit unterschiedlichsten Themenschwerpunkten statt, die von über 2.000 interessierten Bürgerinnen und Bürgern besucht wurden. Somit ist das Projekt in dieser Form die größte Klimaschutzveranstaltung im gesamten Alpenraum.

Zur Kenntnis genommen

Der Kreisbaumeister informiert die Mitglieder über den Bau der Containeranlage. Im Februar 2015 habe der Schulausschuss die Verwaltung beauftragt, auf der Basis des schulaufsichtlich genehmigten Raumprogramms die notwendigen Planungs- und Bauleistungen zu vergeben.

Ein Jahr später hat der Schulausschuss die Auslobung des Architektenwettbewerbs beschlossen, dessen Ergebnisse am 07.07.2016 im Kreisausschuss vorgestellt wurden.

Die Baumaßnahme selbst wurde bereits mehrfach in den Kreisgremien erläutert.

Der städtebauliche Vertrag mit der Marktgemeinde Garmisch-Partenkirchen wurde Anfang April unterzeichnet. Als Standort wurde das Zerhoch-Gelände gewählt.

Der Mietvertrag mit der Containerfirma hat eine Laufzeit von zunächst zwei Jahren, der Landkreis kann diese Laufzeit aber auf bis zu vier Jahre verlängern. Für diesen Fall hat sich der Landkreis auch die Option auf einen Kauf der Container - anstelle der Mietzahlungen - einräumen lassen, nachdem der Kaufpreis dem Mietzins für vier Jahre entspräche.

In der Containerschule werden die Berufszweige Gastronomie / Ernährung, Wirtschaft und Gesundheit / Körperpflege unterrichtet. Es werden etwa 300 Schüler und 20 Lehrer in den Interimbau ausgelagert.

Die Containerschule ist - außer in einem kleinen Bereich an der Schornstraße – durchgehend zwei Geschosse hoch, ziemlich genau 100 m lang und 21 m breit.

Derzeit erfolgen die vorbereitenden Arbeiten. Die Container sollen ab Anfang Juni aufgestellt und zusammengebaut und am 31.07. an die Schule übergeben werden, sodass in den Sommerferien der Umzug beginnen kann.

Die eigentlichen Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen am Altbau können nach Auszug der Schule in den Sommerferien 2018 beginnen.

Die Arbeiten können bei günstigem Verlauf bereits im Frühjahr 2020 abgeschlossen sein. Der Umzug / Wiedereinzug könnte dann schon in den Oster- oder Pfingstferien 2020 erfolgen.

Die Summe aller Kosten für die Containeranlage, also der „Endpreis“, liegt nach Auswertung aller Angebote der Firmen einschließlich Erdbauarbeiten, Elektroarbeiten, Umbau der Gewerbeküche, Planungskosten und Pachtkosten bei 4,8 Mio. € brutto.

Zur Kenntnis genommen

TOP 5	Sanierung des Veterinäramtes; Ermächtigung zur Vergabe von Planungs- und Bauleistungen - Kreistagsvorlage -
--------------	--

4/004/2018

Beschluss:

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Planungsleistungen für die Sanierung des Veterinäramtes zu vergeben und Bürocontainer für die Dauer der voraussichtlichen Bauzeit ab Herbst 2018 zu beschaffen.

(Empfehlung an den Kreistag)

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		11
Für	den Beschluss	11
Gegen		0

Bürgermeister und Kreisrat Peter Imminger hat vor der Abstimmung den Sitzungssaal verlassen.

TOP 6	Landkreisverwaltung; Vorlage der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 gem. Art. 88 Abs. 2 LKrO
--------------	--

13/005/2018

Bürgermeister und Kreisrat Peter Imminger nimmt wieder an der Sitzung teil.

Beschluss:

1. Der Kreisausschuss nimmt von der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 samt Rechenschaftsbericht nach Art. 88 Abs. 2 der Landkreisordnung Kenntnis.
2. Die unabweisbaren Haushaltsüberschreitungen des Rechnungsjahres 2017 werden gemäß § 43 Abs. 3 der Geschäftsordnung (GeschO KT) genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:		12
Für	den Beschluss	12
Gegen		0

Herr Dr. Rapp gibt namens der CSU-Fraktion im Kreistag folgende Anträge zu Protokoll, die er noch schriftlich nachreichen wird:

- In der Haushaltsrede 2017 und 2018 habe er namens der CSU-Fraktion gefordert, dass das Bauamt der Landkreisverwaltung von einem externen Büro begutachtet und Verbesserungspotentiale aufgezeigt werden. Dazu gehöre auch die Begleitung des Umsetzungsprozesses. Nach Umsetzung eventuell nötiger Maßnahmen sollen diese durch das beauftragte Büro auf ihre Wirksamkeit überprüft werden. Dazu erwarte die Fraktion die Informationen über den ausstehenden Zeitplan.
- Der Landkreis Garmisch-Partenkirchen hat durch die Zusage unseres ehemaligen Verkehrs- und Infrastrukturministers Alexander Dobrindt 50.000 € zur Förderung des Breitbandausbaus erhalten. Normalerweise wird dann ein Gutachter beauftragt, um auszuloten, inwiefern der Landkreis sich hier weiter entwickeln kann. Die Fraktion bittet um Stellungnahme über die bereits eingeleiteten Maßnahmen und das weitere Vorgehen.
- Es sei zu befürchten, dass bei geringer Bezahlung und den Selbstkosten für eine Qualifizierung als Tagesmütter oder Tagesväter die nötige Resonanz für diese wichtige Aufgabe im Landkreis Garmisch-Partenkirchen fehlen wird. Die Kindertagespflege ist auf den Prüfstand zu stellen und der Kinderbetreuungsbedarf für die kommenden Jahre ist neu zu ermitteln (Bedarfsanalyse). Die Fraktion bittet die Verwaltung, die Situation im Landkreis darzulegen und für die o. a. Punkte Alternativen bzw. Lösungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

Landrat Anton Speer bedankt sich bei den Anwesenden und beendet die öffentliche Sitzung um **15:30 Uhr**.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Garmisch-Partenkirchen, 15.06.2018

Anton Speer
Landrat

Mitarbeiterin
Schriftführer/in